



Christian Spatscheck / Stefan Borrmann (Hrsg.)

Architekturen des Wissens

Wissenschaftstheoretische Grundpositionen im Theoriediskurs der Sozialen Arbeit

2021, 234 Seiten
broschiert, € 24,95

ISBN 978-3-7799-6223-6

Auch als **E-Book** erhältlich

Über die letzten Jahrzehnte hinweg wurde der Theoriediskurs der Sozialen Arbeit vielschichtig und kontrovers geführt. Dabei wurden Theoriemodelle und -ansätze entwickelt, die helfen, die Inhalte und Aufgaben Sozialer Arbeit als Profession und Disziplin differenzierter beschreiben und reflektieren zu können. In diesem Buch werden grundlegende und aktuelle wissenschaftstheoretische Grundpositionen mit Bezug zur Theorieentwicklung in der Sozialen Arbeit vorgestellt. Ziel ist, die oft impliziten Kriterien von Wissenschaftlichkeit, die die Theorien der Sozialen Arbeit beinhalten, wissenschaftstheoretisch zu kontextualisieren. In einem abschließenden Beitrag werden diese Ansätze auf den Theoriediskurs in der Sozialen Arbeit bezogen. Mit diesem Sammelband wird die Theoriedebatte in der Sozialen Arbeit weiter systematisiert und stärker in ihrem wissenschaftstheoretischen Horizont verortet.

Aus dem Inhalt:

Erklären und Vorhersagen

Das Konzept der evidenzbasierten Praxis im Kontext der wissenschaftstheoretischen Grundannahmen des Positivismus und des Kritischen Rationalismus; Kausalität und Kritik – Der Critical Realism als Metatheorie für die Soziale Arbeit; Emergentistischer Systemismus und Soziale Arbeit – Wirklichkeits- und wissenschaftstheoretische Grundlagen für eine Welt, die aus konkreten und potenziell erkennbaren Dingen besteht

Verstehen

Soziale Theorie als Eingriff in die Selbstausslegung menschlicher Praxis – Charles Taylors Verständnis von Sozialwissenschaft als hermeneutische Praxis zweiter Ordnung; Phänomenologie – Erkenntnistheoretische Prinzipien, Perspektiven, Probleme; Relationaler Konstruktivismus; Zu den erkenntnis- und sozialtheoretischen Grundlagen einer Relationalen Sozialen Arbeit; Die wissenschaftstheoretischen Grundpositionen des Symbolischen Interaktionismus

Emanzipieren und Befreien

Zur Bedeutung des dialektischen Materialismus für Wissenschaft und Praxis Sozialer Arbeit; Zur Notwendigkeit einer Reaktualisierung und Erweiterung von Ansätzen der Kritischen Theorie und der politischen Ökonomie für eine Kritik der gegenwärtigen Bedingungen von Sorgearbeit und Sozialer Arbeit

Dekonstruieren

Foucaults Denken, seine Ansätze einer Diskursanalyse im Kontext post-strukturalistischer wissenschaftstheoretischer Ansätze und seine Bezüge zur Theoriebildung in der Sozialen Arbeit; Postkoloniale Theorieperspektiven – Hegemoniale Ordnungssysteme und ihr Bezug zur Wissensbildung in der Sozialen Arbeit; Indigenes Wissen – wissenschaftliches Wissen – Theorie – Praxis; Anmerkungen zur Vergleichbarkeit und Vereinbarkeit verschiedener Wissensformen

Ausblick

Theorien der Sozialen Arbeit und ihre wissenschaftstheoretischen Grundlagen – Abschließende Betrachtungen zu den Wissensarchitekturen im Theoriediskurs der Sozialen Arbeit



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Christian Spatscheck / Stefan Borrmann (Hrsg.)
Architekturen des Wissens
€ 24,95; ISBN 978-3-7799-6223-6

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....
.....

E-Mail:

X

Datum/Unterschrift

Mit Beiträgen von:

- Sylke Bartmann
- Anselm Böhmer
- Stefan Borrmann
- Bettina Hünersdorf
- Matthias Hüttemann
- Björn Kraus
- Antje Krüger
- Manuela Leideritz
- Urs Lindner
- Michael May
- Dieter Röh
- Marcel Schmidt
- Simon Sohre
- Christian Spatscheck
- Martin Wallroth



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an

Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330
Fax: +49 (0)6201/6007-331
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de